



Ein ganz neues Bild der Erde liefern die Schwerkraft-Messungen des Satelliten GOCE (die Mitte der Darstellung zeigt Südostasien). Der im März 2009 gestartete ESA-Satellit, zu dessen Mission TUM-Wissenschaftler maßgeblich beigetragen haben, ist mit höchst empfindlichen Messgeräten bestückt. Die von ihm gesendeten Daten ermöglichen es, die Gravitation der Erde mit einzigartiger Genauigkeit zu kartieren. Das daraus berechnete Modell zeigt Gebiete mit geringer Schwerkraft als »Dellen«, starke Anziehungskraft als »Beulen«. Da die Gravitation in direktem Zusammenhang mit der Masseverteilung im Erdinnern steht, können die Daten dazu beitragen, die Dynamik in der Erdkruste und die Entstehung von Erdbeben besser zu verstehen. GOCE hat noch genug Treibstoff, um bis Ende 2012 die Weltkugel zu umkreisen – dann werden Wissenschaftler ein noch präziseres Bild der Erde entwerfen. Mehr zu der wissenschaftlichen Mission des Satelliten lesen Sie auf S. 9 f.

© ESA

## Impressum

### TUMcampus

Das Magazin der TU München für Studierende, Mitarbeiter, Freunde, erscheint im Selbstverlag viermal pro Jahr. Auflage 11 000

**Herausgeber:** Der Präsident der TU München

**Redaktion:** Dr. Ulrich Marsch (verantwortlich)

Dipl.-Biol., Dipl.-Journ. Sibylle Kettembeil

Gabriele Sterflinger, M.A.

TU München, Corporate Communications Center  
80290 München

Telefon (089) 289-22766 Telefax (089) 289-23388

redaktion@zv.tum.de

[www.tum.de/cc/tumcampus](http://www.tum.de/cc/tumcampus)

**Gestaltung:** Karla Hey

**Herstellung/Druck:**

Joh. Walch GmbH & Co, 86179 Augsburg

Gedruckt auf chlorfreiem Papier

© Copyright by TU München. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur in Abstimmung mit der Redaktion. Gezeichnete Beiträge geben die Meinung der Autoren wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bildmaterial wird keine Gewähr übernommen.

**Redaktionsschluss für Heft 3/11: 30. Mai**